

Kinder- und Jugendhaus Catch Up
Kapellenstraße 47
90762 Fürth
Tel: 0911/747481
Fax: 0911/8101440
catch-up-fue@nefkom.net
www.catch-up.fuerth.de

Swantje Schindehütte (Dipl. Sozialpädagogin FH, Systemische Beraterin DGSF, Antiaggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin)

Karolin Held (Bachelor of Arts Pädagogik - Uni)

Daniel Norman (Bachelor of Arts Soziale Arbeit - FH)

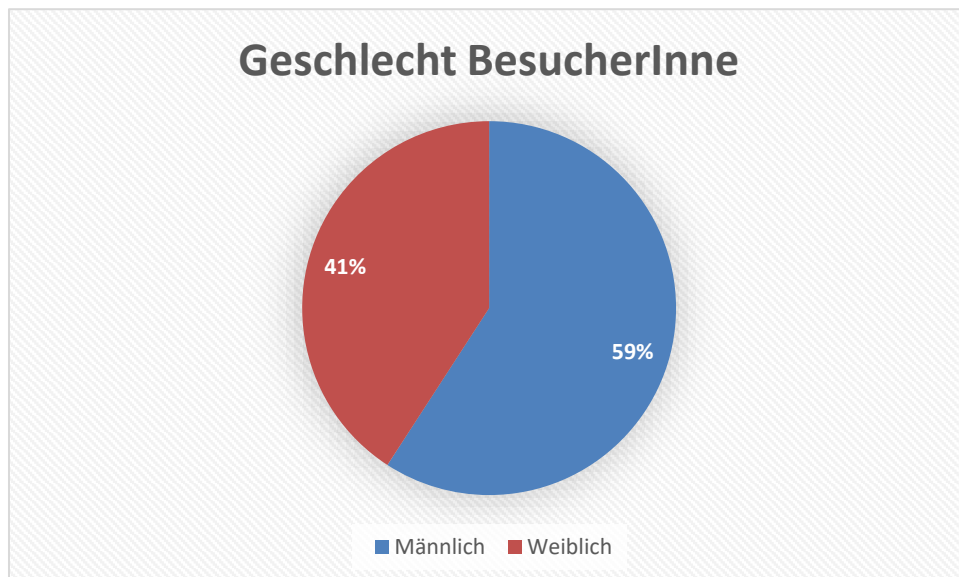
Öffnungszeiten:

Mo-Do: 14:30-19:00

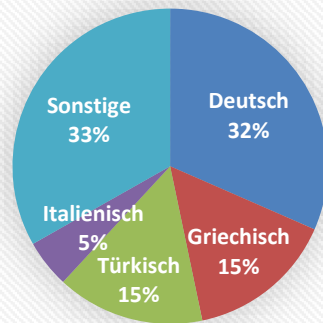
Freitag: Projekte und Veranstaltungen

Samstag/Sonntag: Aktionstag

BESUCHER(INNEN)STRUKTUR

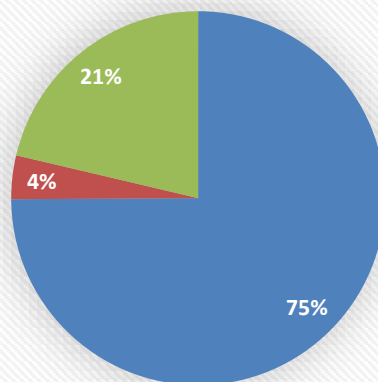


Migrationshintergrund BesucherInnen



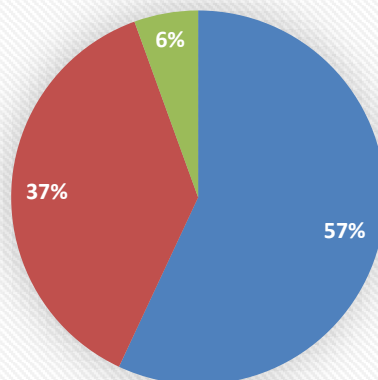
■ Deutsch ■ Griechisch ■ Türkisch ■ Italienisch ■ Sonstige

Bildung BesucherInnen



■ niedrig ■ mittel ■ hoch

Alter BesucherInnen



■ 10 - 13 ■ 14 - 16 ■ 17 - 18

Der hohe Anteil der weiblichen BesucherInnen konnte weiterhin gehalten werden. Er liegt im Jahr 2019 bei knapp 40 Prozent, dies entspricht einem erhöhten Wert in der Jugendarbeit. Mehr als die Hälfte der Kinder- und Jugendlichen verfügen über einen Migrationshintergrund, dies beinhaltet mindestens einen Elternteil der nicht in Deutschland geboren wurde. Ein Viertel der Kinder und Jugendlichen verfolgt einen mittleren bzw höheren Bildungsweg, das heißt sie besuchen Realschulen, Gymnasien oder befinden sich derzeit in der beruflichen Ausbildung. Der größte Teil der BesucherInnen befindet sich im Alter von 10 bis 13 Jahren. Diese Altersgruppe der sogenannten Lückekinder ist der konzeptionelle Schwerpunkt der Einrichtung. Mehr als ein Drittel ist zwischen 14 und 16 Jahren. Ein kleiner Teil ist älter.

ZIELE UND SCHWERPUNKTE

Das Kinder- und Jugendhaus Catch Up zeichnet sich insbesondere durch seinen zielgruppendifferenzierten Ansatz aus. Der Offene Tür Betrieb trägt mit seinem vielfältigen Programm maßgeblich zur Förderung physischer und psychischer Gesundheit der Kinder und Jugendlichen bei. Durch das niedrighschwellige Angebot eröffnen sich Räume für Kinder und Jugendliche über alle Schulformen und sozialen Milieus hinweg. Auch bei Projekten, Veranstaltungen und Freizeiten werden die TeilnehmerInnen bestärkt eigene Ideen einzubringen und selbst aktiv zu werden.

Das Kinder- und Jugendhaus Catch Up fördert partizipative Strukturen und jugendpolitische Bildungsprojekte, die das Demokratiebewusstsein der Kinder und Jugendlichen stärken. Dies wurde 2019 in verschiedenen Schwerpunktprojekten deutlich. Von der Durchführung der U18-Wahl zur Landtagswahl über die gemeinsame Entwicklung des „1. Fürther Klimagipfels“ mit der Jugendbewegung Fridays for Future bis hin zum Projekt „Halle für alle“ wurden politische Forderungen der Jugend laut.

PROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

SCHNEEGESTÖBER - WINTERFREIZEIT

Bei der erlebnispädagogischen Winterfreizeit erhielten insgesamt 14 Jugendliche die Möglichkeit fern von zu Hause die Natur und sich selbst zu erleben. Bei Wanderungen durch den Bayerischen Wald entdeckten die TeilnehmerInnen eine andere Perspektive im Vergleich zum sonst städtischen Umfeld und konnten sich unter anderem bei Skilanglauf und Eselwanderung neu erfahren. In Begleitung einer Natur- und Umweltpädagogin erforschten die Jugendlichen das Tierfreigelände des Nationalparks und blickten auf die beeindruckende und doch bedrohte Fauna und Flora des Waldes. Die Veranstaltung fand im Rahmen des Jugendferienprogramms der Stadt Fürth statt und wird durch die Schönwasser Stiftung gefördert.

U18 EUROPAAWAHL

Mitte Mai eröffnete das Kinder- und Jugendhaus Catch Up im Rahmen der U18 Europawahl ein Wahllokal im Heinrich-Schliemann-Gymnasium. Im Vorfeld der Stimmabgabe konnten sich die SchülerInnen über den Wahlprozess, die Struktur der europäischen Politik und ihrer Instanzen sowie über die Positionen der verschiedenen Parteien zu jugendspezifischen Fragestellungen informieren. Zudem bot sich die Möglichkeit mit Hilfe des Wahl-O-Mats eine erste Übersicht über die zur Wahl stehenden Parteien zu gewinnen. Das Angebot stieß auf rege Beteiligung und es bildeten sich lange Schlangen von WählerInnen, die ihre Stimme abgaben. Alle Ergebnisse wurden auf der offiziellen Homepage der U18 Wahl veröffentlicht.

ROLLSPORTFEST

Das Rollsportfest gehört zum festen Bestandteil des Sommerprogramms der Einrichtung und wird in Kooperation mit dem Jugendhaus Hardhöhe geplant und veranstaltet. Das Trendsportevent bedient FahrerInnen von Skateboard, BMX-Fahrrädern und Stunt-Scootern. Die Veranstaltung ist überregional bekannt. TeilnehmerInnen und BesucherInnen nehmen teils eine lange Anreise in Kauf um dabei zu sein. Bei der Durchführung sind Jugendliche und junge Erwachsene der jeweiligen Szenen vertreten und übernehmen Aufgaben wie Djing, Moderation und Jury.

GRÜNZEUG - CATCH THE GREENS

Durch die Förderung der Techniker Krankenkasse konnte zur Mitte des Jahres das Ernährungsprojekt „Grünzeug – Koch dir was Frisches“ ins Leben gerufen werden. Zweimal wöchentlich fanden Gruppentreffen statt, bei denen die Kinder und Jugendlichen Lebensmittel zu gesunden und schmackhaften Mahlzeiten verarbeiteten. Im Anschluss luden die TeilnehmerInnen Bilder und Rezepte ihrer Gerichte auf den eigens dafür eingerichteten Instagram Account `catch_the_greens`, um auch im Anschluss die Speisen nachkochen zu können. Bereits bei der Planung und beim Einkauf wurde soweit möglich auf die Saisonalität sowie Regionalität der Lebensmittel geachtet. Bei dem Projekt setzten sich die Kinder und Jugendlichen aktiv mit Lebensmitteln auseinander, erlernten grundlegende Küchenfertigkeiten und verwendeten ein von ihnen genutztes soziales Netzwerk zur Dokumentation.

1. FÜRTHER KLIMAGIPFEL

Im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Fürth veranstaltete das Kinder- und Jugendhaus Catch Up gemeinsam mit Fridays For Future Fürth den 1. Fürther Klimagipfel. Im Vorhinein wurden mit den jugendlichen AktivistInnen der Ablauf und die Schwerpunktthemen aufwendig erarbeitet sowie das Programm entwickelt. Dieses reichte von Aktionen und Workshops wie Kleidungs-Upcycling, Müllsammeln, einer Fahrraddemo bis hin zur Vorbereitung und Durchführung der Podiumsdiskussion mit VertreterInnen der Kommunalpolitik sowie Stadtverwaltung. Dank einer privaten Spende konnte das Projekt finanziell gestemmt werden. Aus der Veranstaltung heraus hat sich die Projektgruppe Planet Savers entwickelt, die sich wöchentlich im Catch Up trifft und sich mit Umweltthemen und den Ergebnissen des 1. Klimagipfels beschäftigt.

KINDERKULTURKARAWANE

Im Juli hatte das Kinder- und Jugendhaus Catch Up mit dem Zirkustheater der Gruppe Colectivo El Nido de las Artes aus Nicaragua die KinderKulturKarawane für fünf Tage zu Gast. Vor 120 SchülerInnen aller allgemeinbildenden Schularten führte die neunköpfige Zirkus-Gruppe ihr Stück „Las Agütizotes“ in der elan-Halle auf. Die Gruppe wurde gemeinsam mit den Catch Up BesucherInnen gepflegt und es gab zahlreiche Möglichkeiten interkultureller Begegnungen. Nicht zuletzt beim Akrobatik-Workshop, der in der offenen Tür angeboten wurde, kamen die Jugendlichen zweier verschiedener Kontinente und Kulturkreise in Kontakt und sammelten spannende Erfahrungen.

Halle für Alle – 1. Fürther Hallensportnacht

Schon seit geraumer Zeit setzt sich das Kinder- und Jugendhaus Catch Up für die Freigabe der Julius-Hirsch-Halle für Sportveranstaltungen in den späten Abend- und Nachtstunden ein. Im Jahr 2019 konnte erstmals eine solche Veranstaltung durchgeführt werden. Das Projekt „Halle für Alle - 1. Fürther Hallensportnacht“ wurde von Jugendlichen initiiert und mittels Jugendfonds finanziert sowie gemeinsam mit dem Jugendhaus und dem Fanprojekt Fürth organisiert. Für den 12. Oktober konnten sich alle Fürther Jugendliche mit ihrem zusammengestellten Fußballteam für dieses Event anmelden. Insgesamt traten sechs Mannschaften an, um den Titel zu holen. Im Vorfeld des Turniers informierte der Frankenkonvoi über seine gemeinnützige Arbeit und sammelte erfolgreich viele Spenden für diese.

FALL GALLERY

Seit vielen Jahren engagiert sich die Fürther Jugendarbeit aktiv für die Schaffung und Freigabe legaler Graffitiflächen in der Stadt. Mitte des Jahres wurde die geflieste Unterführung am Lindenhain schließlich für Graffiti freigegeben. Unter dem Titel Fall Gallery wurde im Oktober mit insgesamt 16 TeilnehmerInnen ein Graffiti-Event organisiert. Der Unterführung, welche in unmittelbarer Nähe zum Kinder- und Jugendhaus Catch Up liegt, wurde ein neuer kreativer Anstrich mit zeitgenössischen Kunstwerken verpasst. In den anschließenden Ferien bot das Kinder- und Jugendhaus einen zweitägigen Graffiti-Workshop mit den Style-Scouts an. Die Unterführung ist nun komplett neugestaltet und weiterhin zum Sprays freigegeben.

FAIRDREHT

Im November fand die in der Stadt beliebte Großveranstaltung FAIRdreht statt, welche gemeinsam mit dem Kulturcafé Zett9 organisiert wird. Beim Markt für Klamotten, Klunker und Gedöns stellten junge, aus der Region stammende NachwuchskünstlerInnen ihr Können unter Beweis. Über 600 BesucherInnen profitierten von dem reichhaltigen Angebot der Stände. Den erkennbaren Trend zur Nachhaltigkeit hat auch die Gruppe Planet Savers genutzt und Badebomben aus natürlichen Materialien hergestellt. Außerdem konnten die BesucherInnen des Marktes selbst aktiv werden und unter anderem Bienenwachstücher zum Ersatz von Frischhaltefolie bei den Workshops herstellen. Auch die Tombola am Ende der Veranstaltung bei der gespendete Stücke der StandbetreiberInnen verlost wurden, erfreute sich großer Beliebtheit.

ALTSTADTWEIHNACHT

Im Stadtteil aktiv wurde das Jugendhaus auch im Winter, als es sich auf der vom Altstadtverein organisierten Altstadtweihnacht beteiligte. Bereits seit 2017 ist das Kinder- und Jugendhaus eng mit dem Altstadtverein vernetzt und betreibt dort einen Stand. Die Vorbereitungen hierfür fanden im offenen Betrieb statt. Aufgrund des aktuellen großen Interesses am Kochen sowie der Zubereitung von Lebensmitteln, gab es in diesem Jahr insbesondere Kleinigkeiten und Geschenkideen aus der Küche, welche die Kinder und Jugendlichen mit viel Liebe zum Detail zubereiteten. Vom Einkochen der Marmeladen über die Herstellung von Kakaotränken bis hin zu selbstgebackenem Knuspermüsli ließen sie ihrer Kreativität freien Lauf und verzierten ihre Werke liebevoll. Die Motivation war besonders hoch, da die TeilnehmerInnen die Produkte vor Ort selbst vorstellen und den Herstellungsprozess allen Interessierten am Weihnachtsmarkt erklären konnten.

REGELMÄßIGE ANGEBOTE

Für Kinder und Jugendliche bietet das Catch Up verschiedenste Angebote. In der Offenen Tür können alle zwischen 10 – 18 Jahren ihre Freizeit angeleitet oder selbstständig gestalten. Die Programmgestaltung und das Angebot orientiert sich an den Interessen der BesucherInnen. Eine partizipative Struktur ist dabei Grundvoraussetzung für die Planungen des Angebots. Von Bewegung und Sport hin zu Kochen und Backen bis zu Spielen, Quatschen oder einfach mit Freunden treffen, ist das Catch Up ein Ort vielseitiger Möglichkeiten. Die Einrichtung wird von verschiedensten Kinder und Jugendlichen aufgesucht, um Erfahrungen zu sammeln und sich abseits von Zwangskontexten ausprobieren zu können.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Das Kinder- und Jugendhaus Catch Up ist in allen jugendrelevanten sozialen Medien vertreten. Dies beinhaltet Instagram, Facebook und WhatsApp. Einen Schwerpunkt auf Schaffung von Content liegt bei Instagram, da dies das meistgenutzte Medium der Zielgruppe ist. Weiterhin verfügt das Jugendhaus über eine Homepage, die regelmäßig aktualisiert wird und alle Informationen zur Einrichtung und dem Programm enthält. Das Programm wird außerdem im zweimonatigen Rhythmus an alle BesucherInnen verschickt und an Schulen sowie lebensweltnahen Orten von Kindern und Jugendlichen verteilt. Veranstaltungen und Projekten werden zudem mit eigens angefertigten Plakaten und Flyern beworben und an die Presse zur Veröffentlichung weitergeleitet. In diesem Jahr nahm die Einrichtung erstmals am Tag der offenen Tür teil, um allen Interessierten einen Einblick in die Arbeit des Hauses zu ermöglichen.

HERAUSFORDERUNGEN

Zur Mitte des Jahres wurde im Catch Up eingebrochen. Diese Problematik begleitet die Jugendarbeit immer wieder seit vielen Jahren. Dies geht stets mit enormen Schäden für das Jugendhaus sowie die Gebäudewirtschaft einher, welche beinahe schon regelmäßig kompensiert werden müssen. Aufgrund der zum Großteil sichtgeschützten Lage, riet die Polizei zum Einsatz von Überwachungstechnik, um Einbrecher zukünftig abzuschrecken. Alle Bemühungen des Jugendhauses, eine Überwachungs- oder erweiterte Sicherungstechnik zu erhalten, scheiterten, sodass eine ausreichende Einbruchsprävention weiterhin fehlt.

KOOPERATIONSPARTNER

Das Catch Up vernetzt sich in zahlreichen Projekten mit unterschiedlichen Kooperationspartnern. Im Jahr 2019 hat das Kinder- und Jugendhaus Catch Up mit folgenden Partnern zusammengearbeitet:

- Altstadtverein Fürth
- Büro für Kultur- und Medienprojekte gGmbH
- Echt Fürth - Agentur für Demokratie und Jugendbeteiligung
- Fanprojekt der Kinderarche gGmbH
- Fridays for Future Fürth
- Fürther Partnerschaft für Demokratie
- Heinrich-Schliemann-Gymnasium Fürth
- Jugendhaus Hardhöhe
- Jugendkulturcafé Zett9
- Jugendsozialarbeit an Schulen
- Projektagentur Göttlein
- Stadtjugendring Fürth
- Stradevia 907

PLANUNGEN 2020

- Schneegestöber, Erlebnisfreizeit für Jugendliche in Oberstdorf (Februar 2020)
- Durchführung der U-18-Wahl zur Kommunalwahl (März 2020)
- BMX-Workshop in den Osterferien (April 2020)
- Sprühgeschichte Graffiti-Event, Demokratie leben (Juni 2020)
- Rollsportfest (Juli 2020)
- Girlscamp – ab in die Zukunft, Mädchenfreizeit, Ferienprogramm (Juli 2020)
- Stadtverführungen (September 2020)
- FAIRdreht, der Markt für Klamotten, Klunker und Gedöns (Oktober 2020)
- Aktionsstand auf der Fürther Altstadtweihnacht (Dezember 2020)